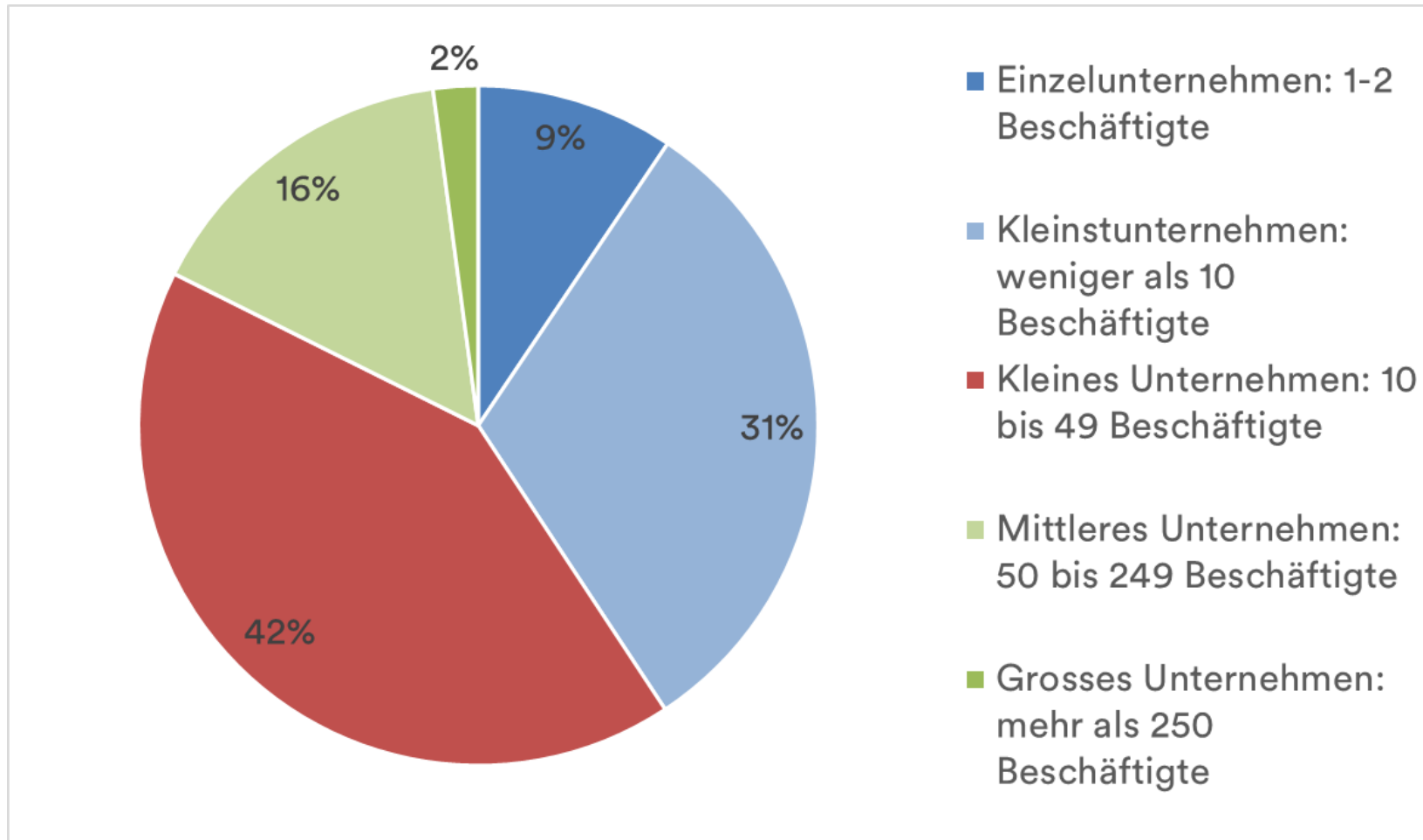


Auswertung Mitgliederumfrage 2024

Zur Umfrage

- 409 Betriebe haben an der Umfrage teilgenommen
- Abschlussquote: 81%, Durchschnittliche Dauer: 12 Min
- Rund 10% aller Betriebe in GR mit mehr als 10 Mitarbeitenden haben teilgenommen
- Branchen und Regionen entsprechen etwa der Struktur von GR (Überrepräsentiert Bau und Tourismus, Unterrepräsentiert Soziales und Sektor 1)

Grösse Betrieb

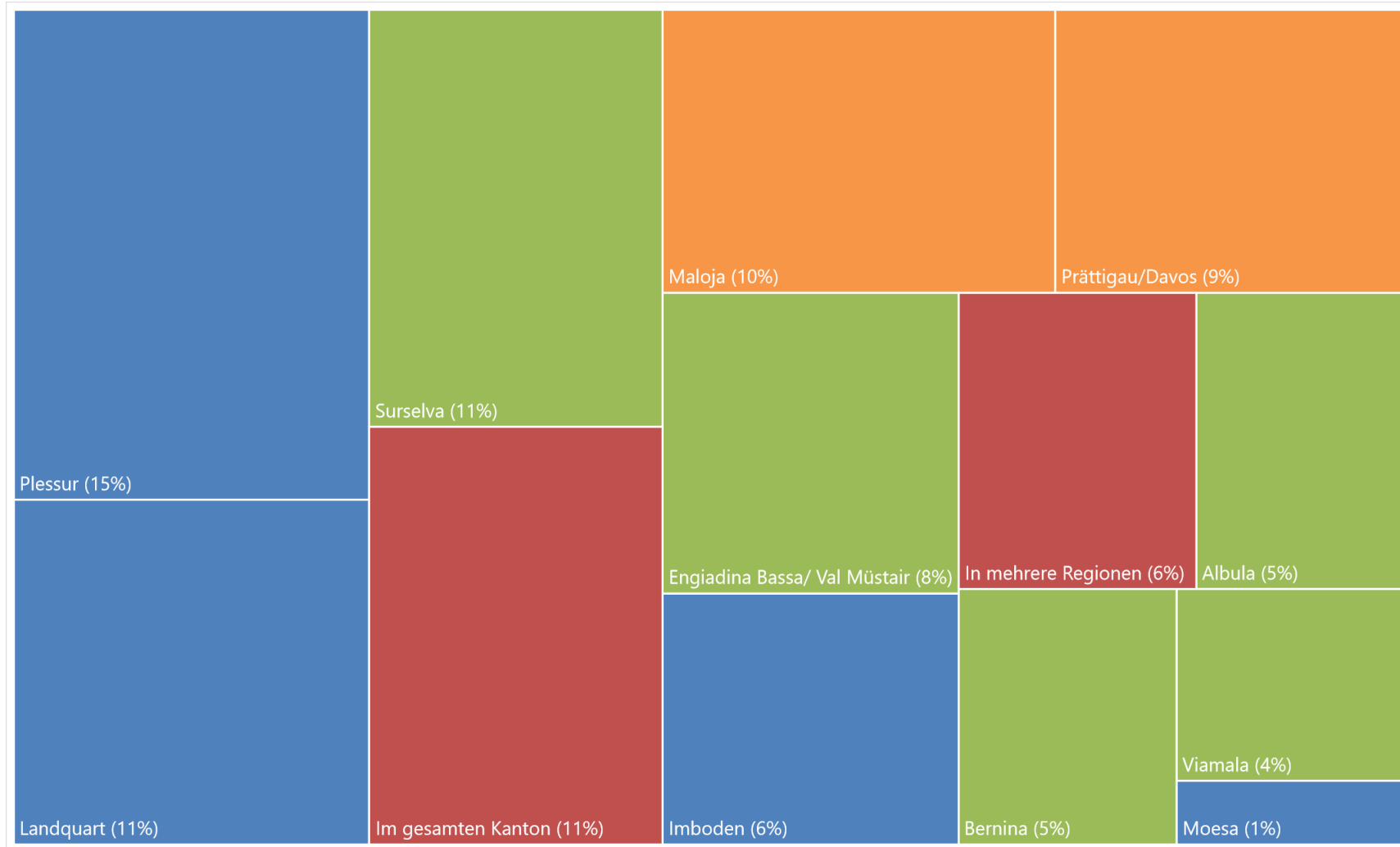


Branchen



n=321

Regionen

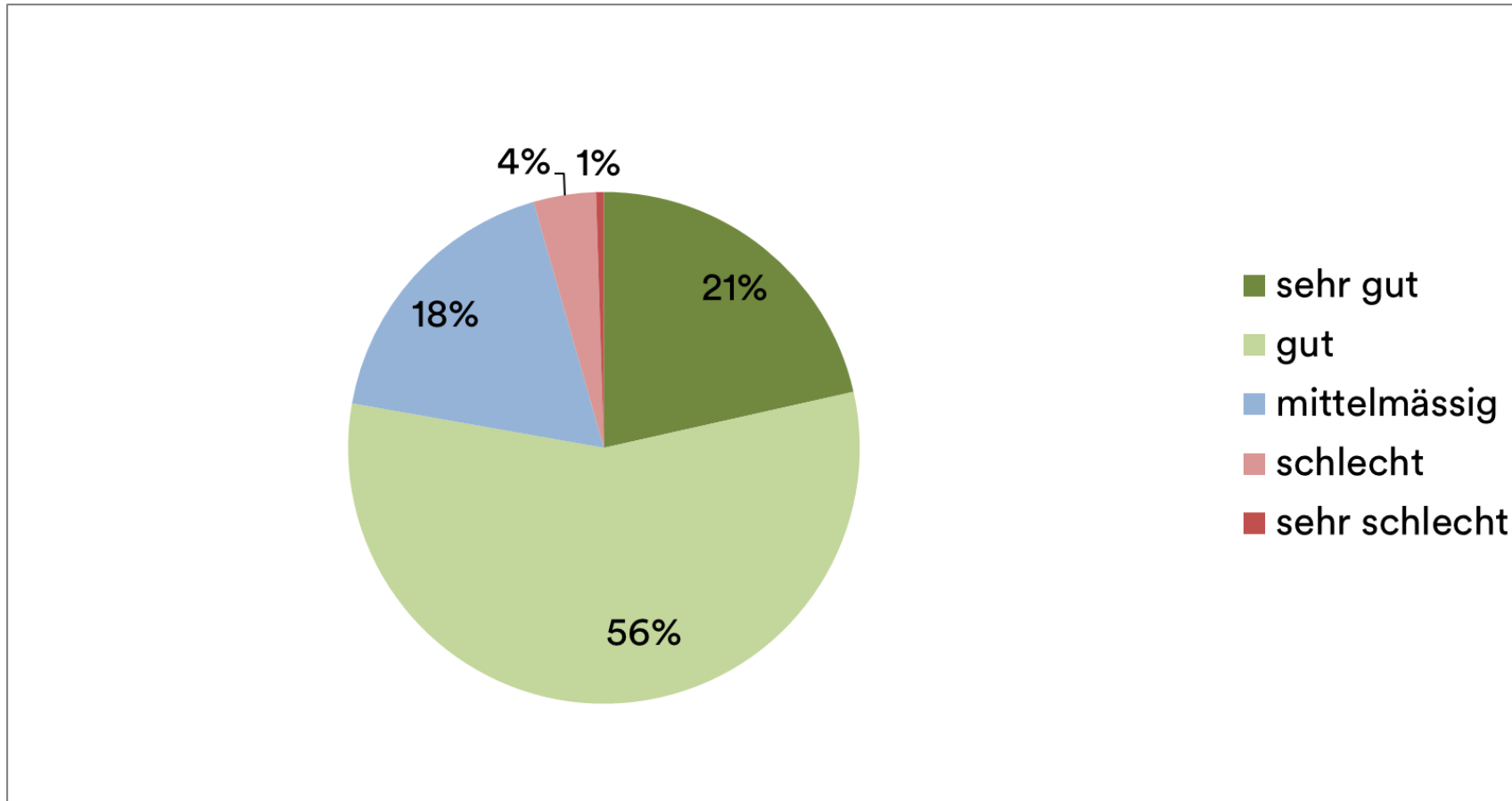


n=314

1. Geschäftslage

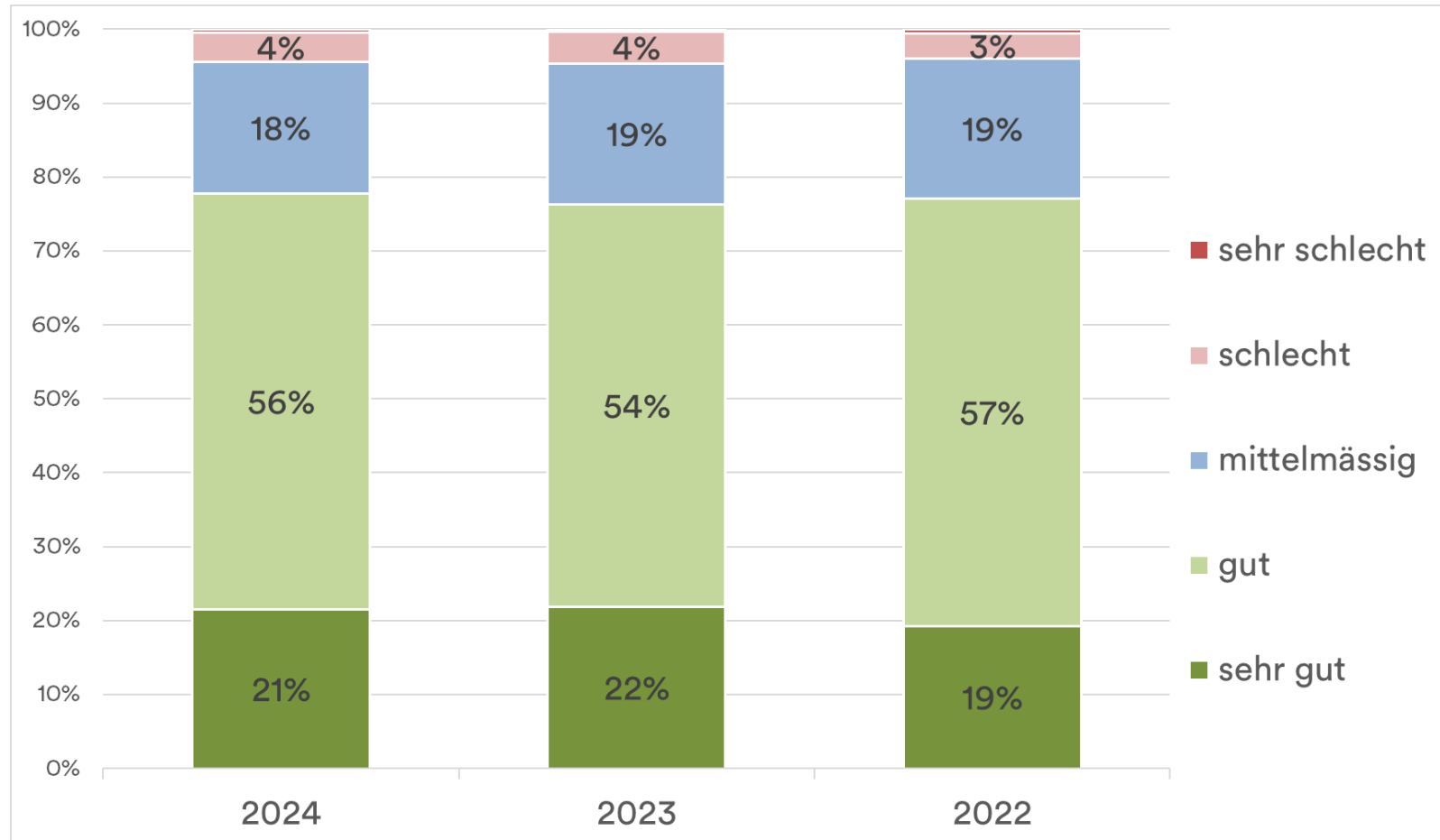
Geschäftslage

Wie beurteilen Sie die aktuelle Geschäftslage Ihres Unternehmens?



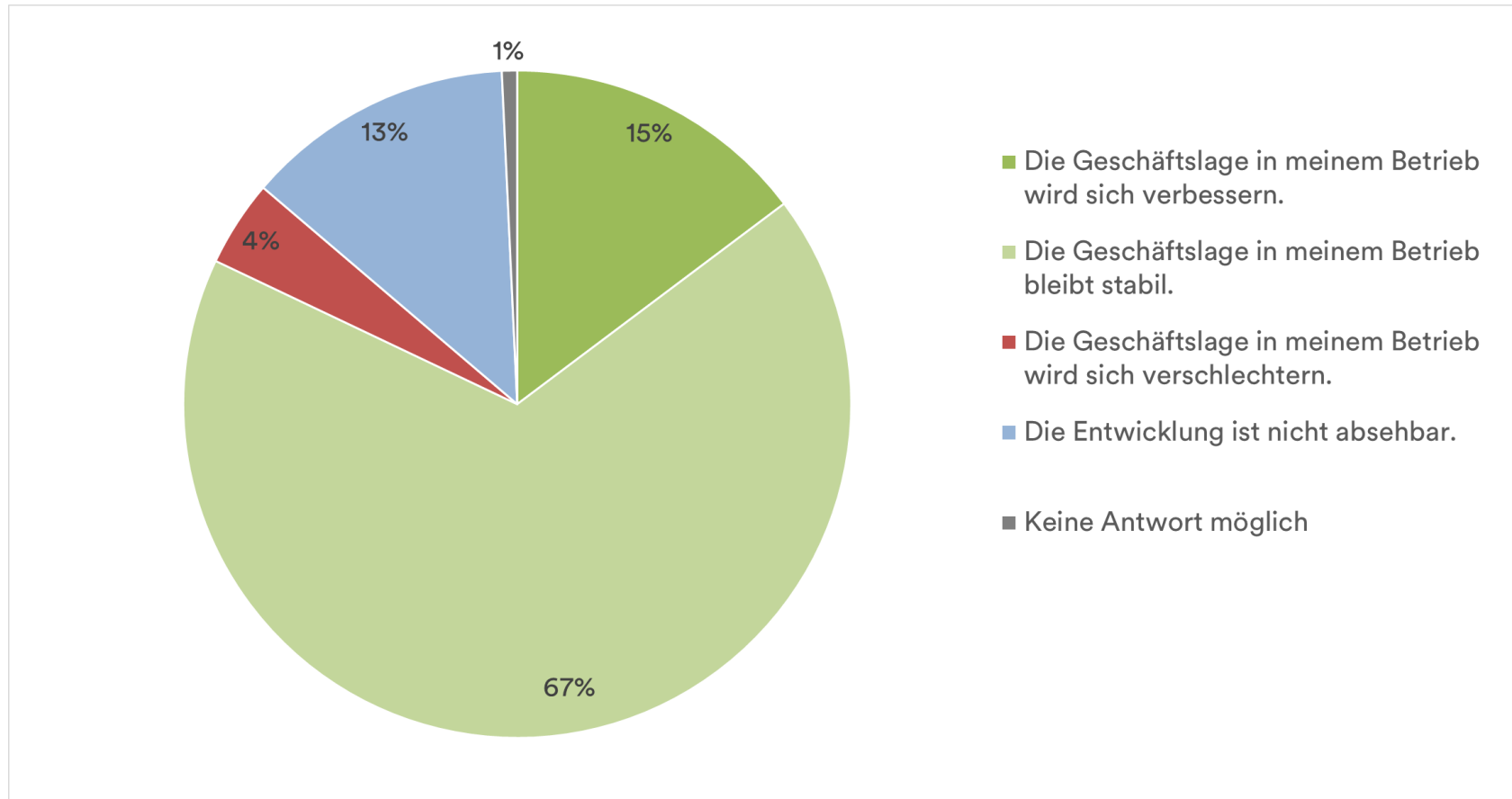
Geschäftslage

Mehrjahresvergleich



Aussichten

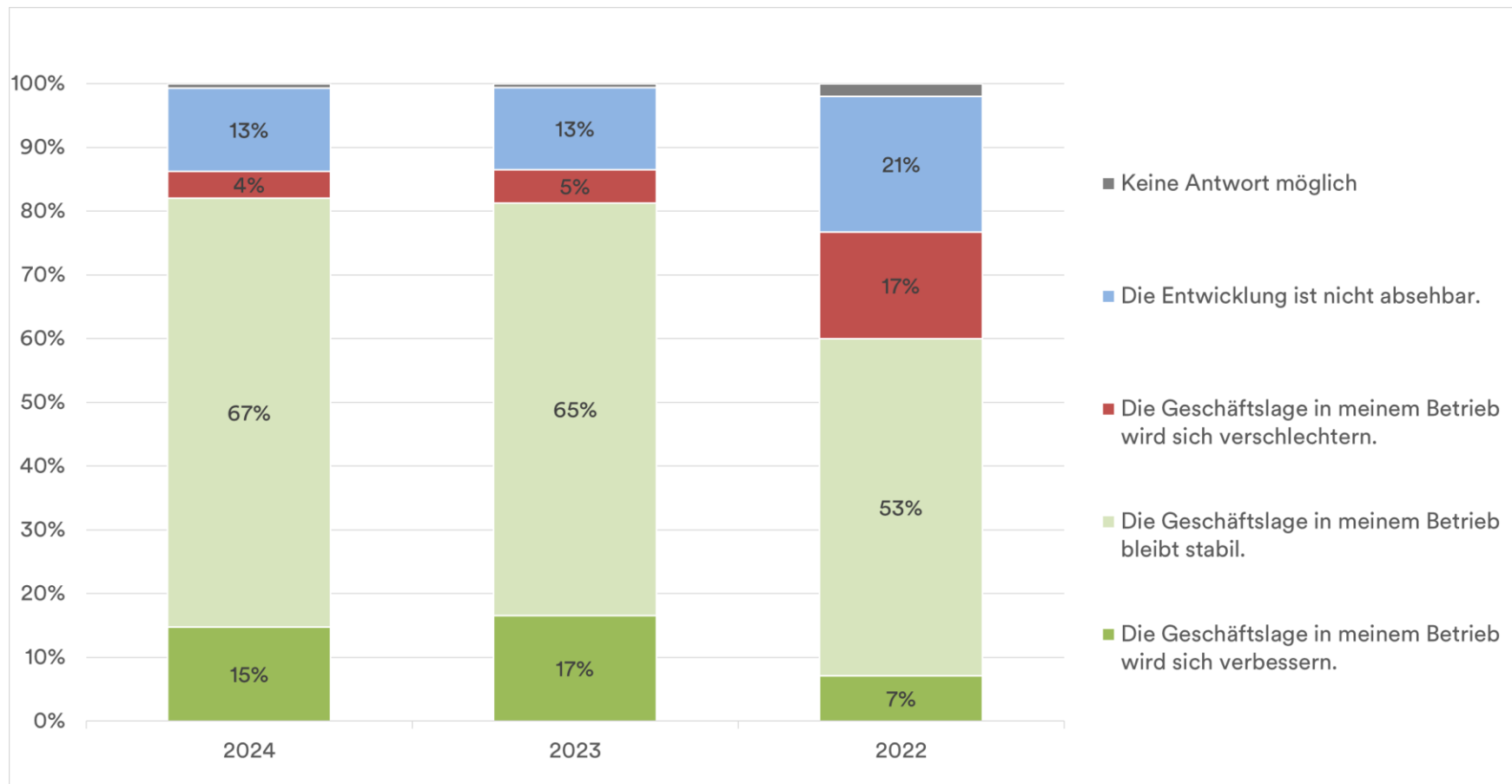
Wie sind die wirtschaftlichen Aussichten in Ihrem Betrieb bis Ende 2024?



n=326

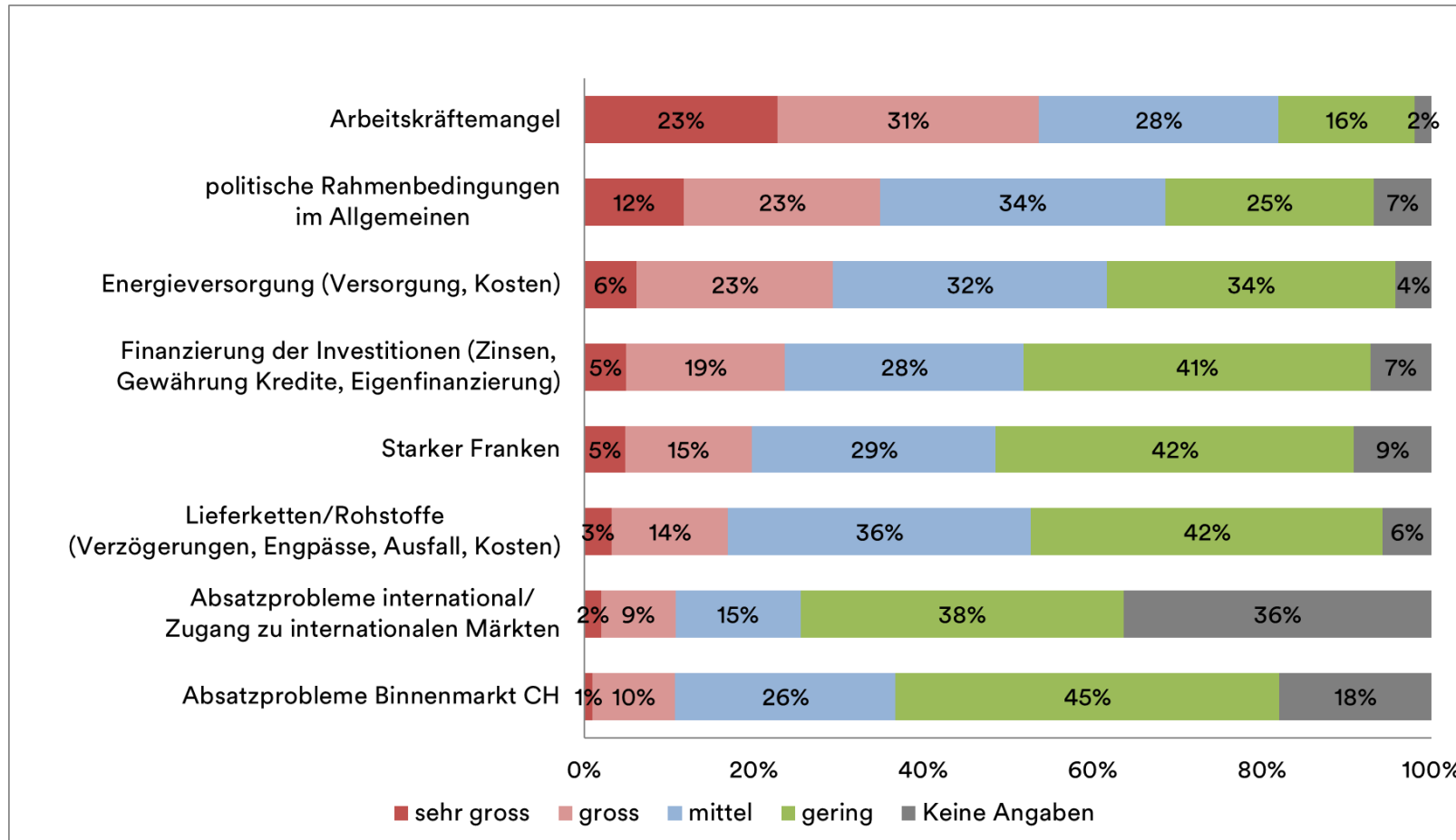
Aussichten

Mehrjahresvergleich



Herausforderungen

Wo liegen heute und im nächsten Halbjahr die Herausforderungen in Ihrem Betrieb?

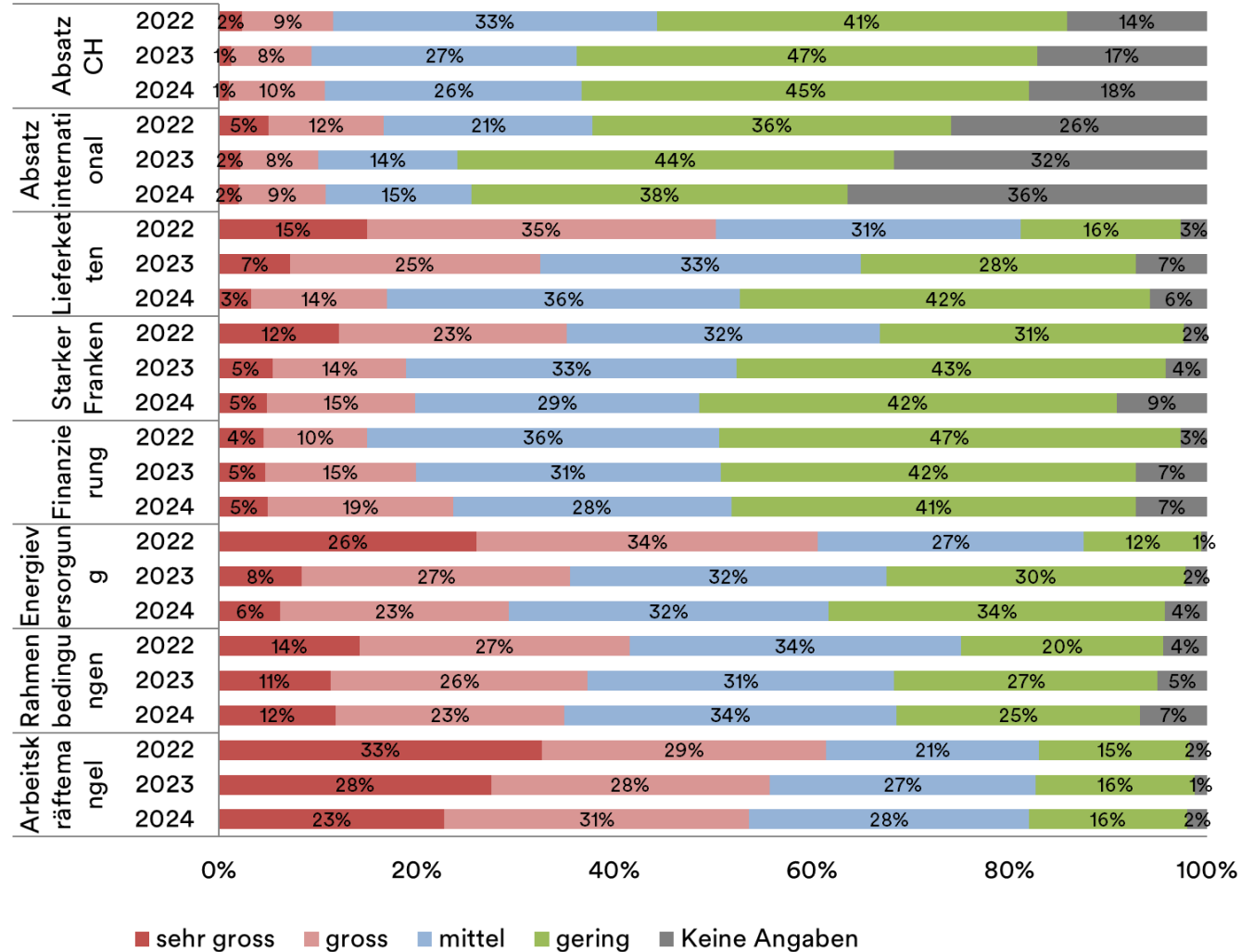


(Mehrere Antworten möglich)

n=325

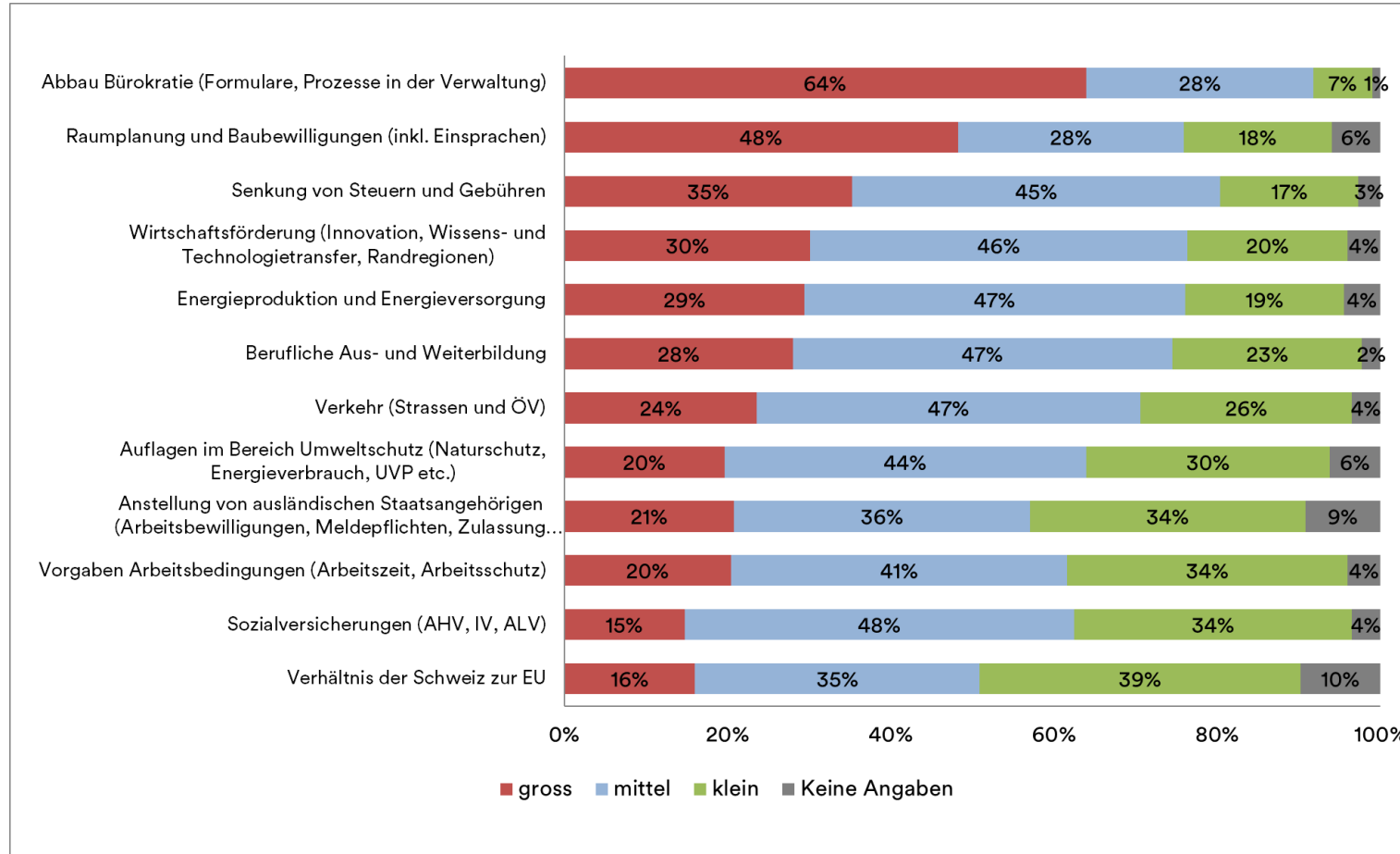
Herausforderungen

Mehrjahresvergleich



Rahmenbedingungen

Welche politischen Rahmenbedingungen für die Bündner Wirtschaft müssten Ihrer Meinung nach verbessert werden? Geben Sie bitte den Handlungsbedarf an.



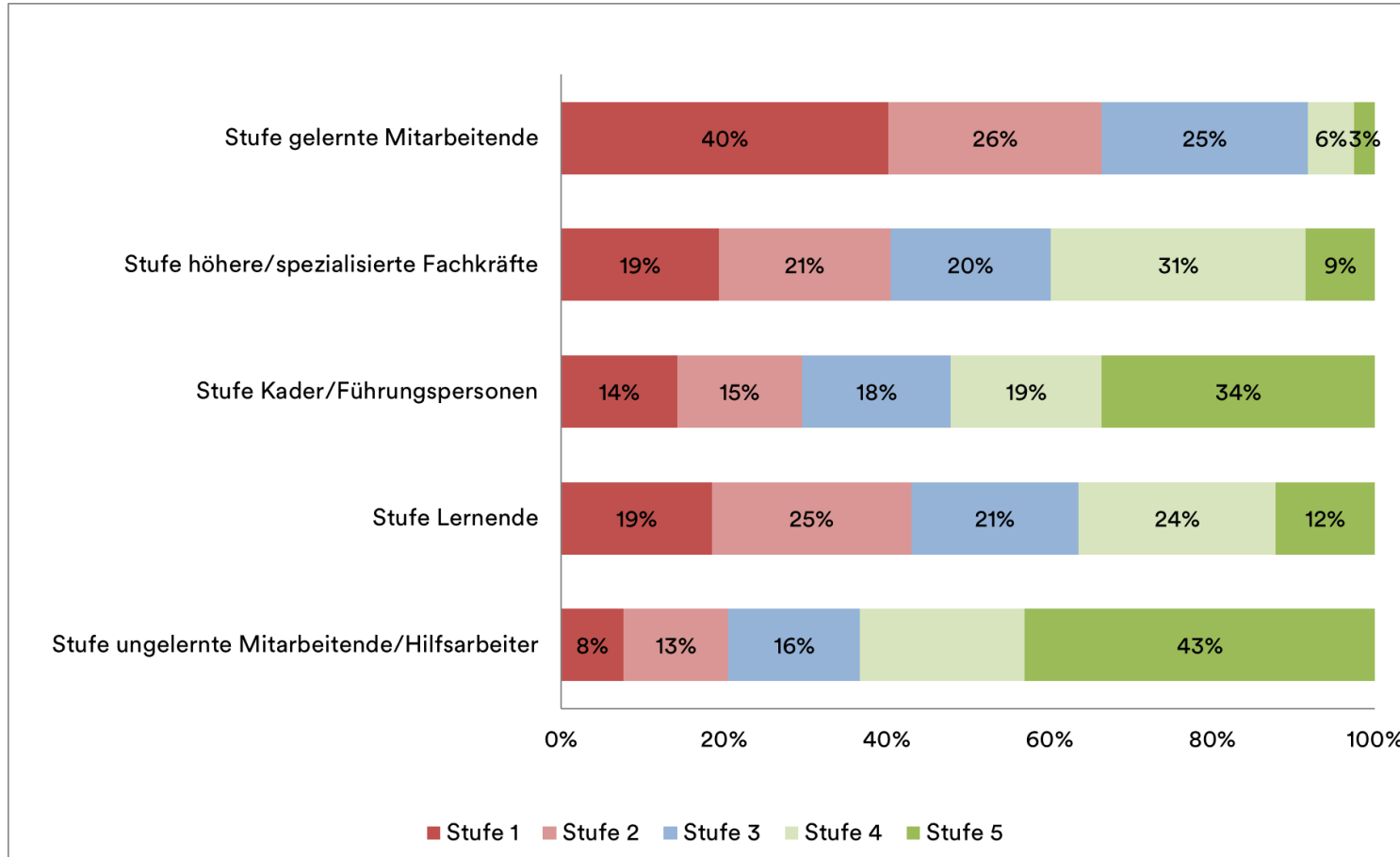
n=404

- **Stabile Geschäftslage und weiterhin gute Aussichten**
- Herausforderungen haben tendenziell abgenommen
 - Arbeitskräftemangel noch immer grösste Herausforderung, jedoch leicht abnehmend
 - Herausforderung bei der Finanzierung hat leicht zugenommen
 - Handlungsbedarf Rahmenbedingungen bei «Abbau Bürokratie» und «Raumplanung/Baubewilligungen»

2. Arbeitskräfte

Mangel nach Stufe

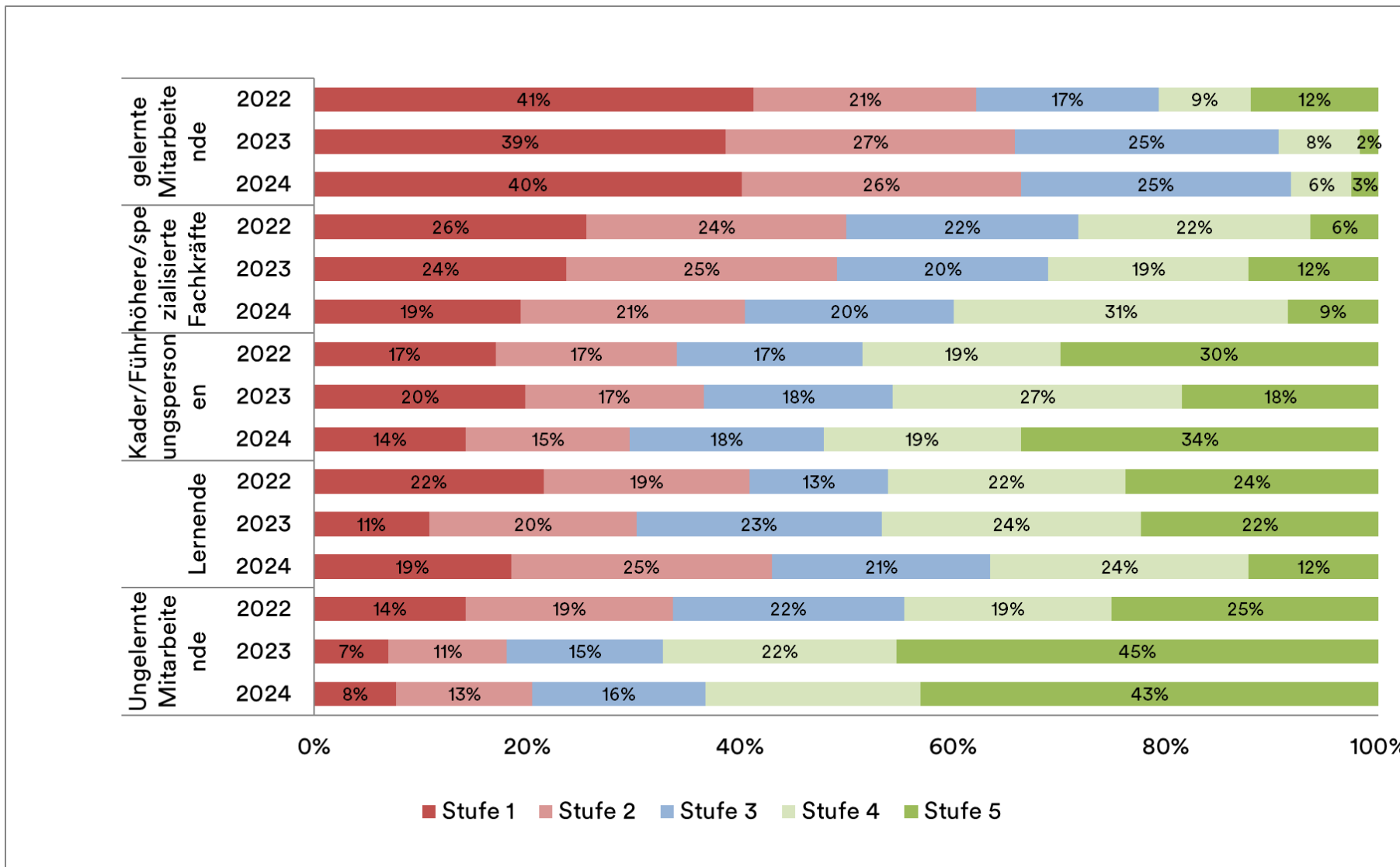
Auf welcher Stufe fehlt in Ihrem Betrieb das Personal am meisten? Priorisieren Sie bitte folgende Stufen.



n=287

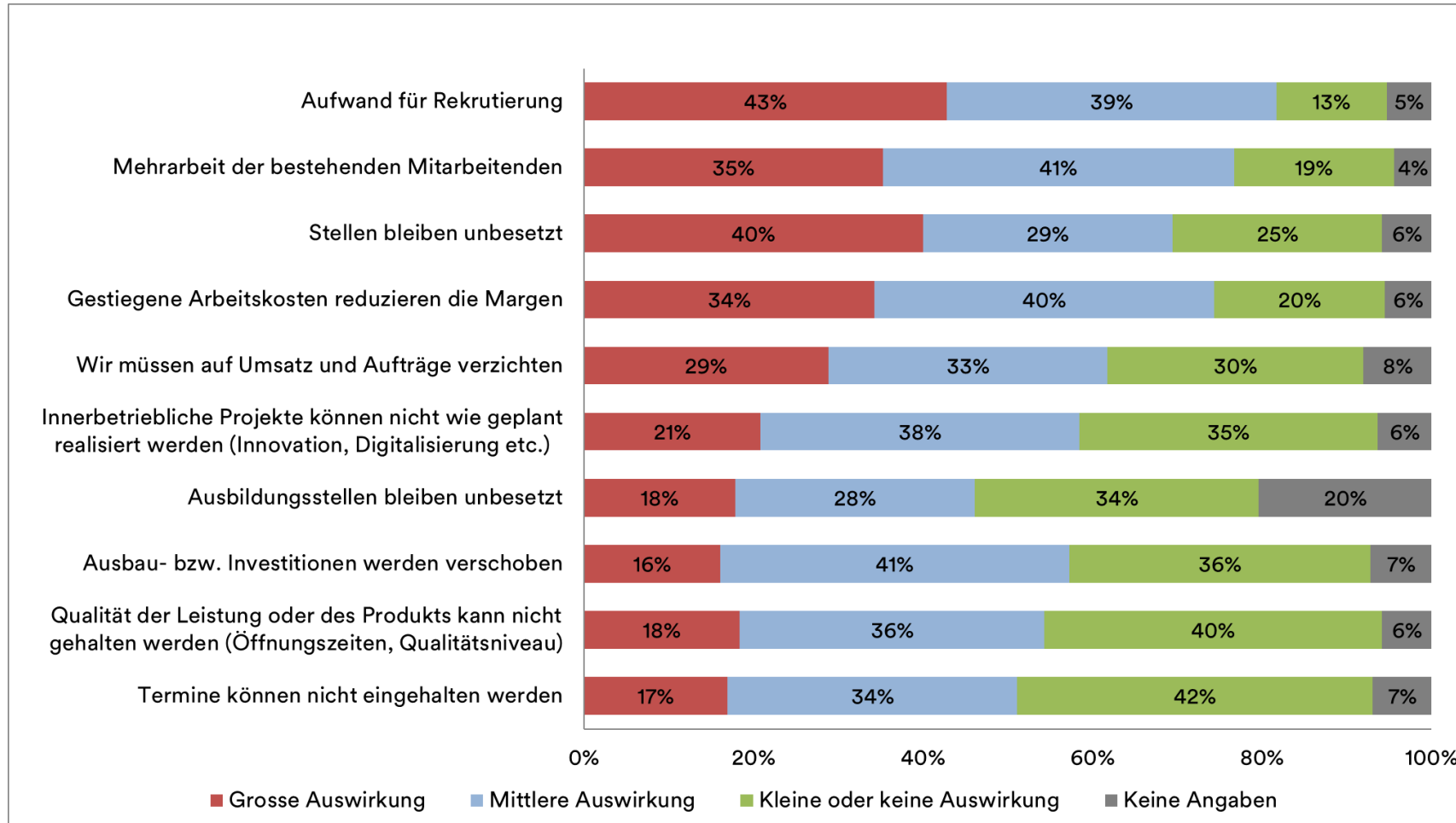
Mangel nach Stufe

Mehrjahresvergleich



Auswirkungen

Wie gross sind die weiteren Auswirkungen des Arbeitskräftemangels in Ihrem Betrieb?

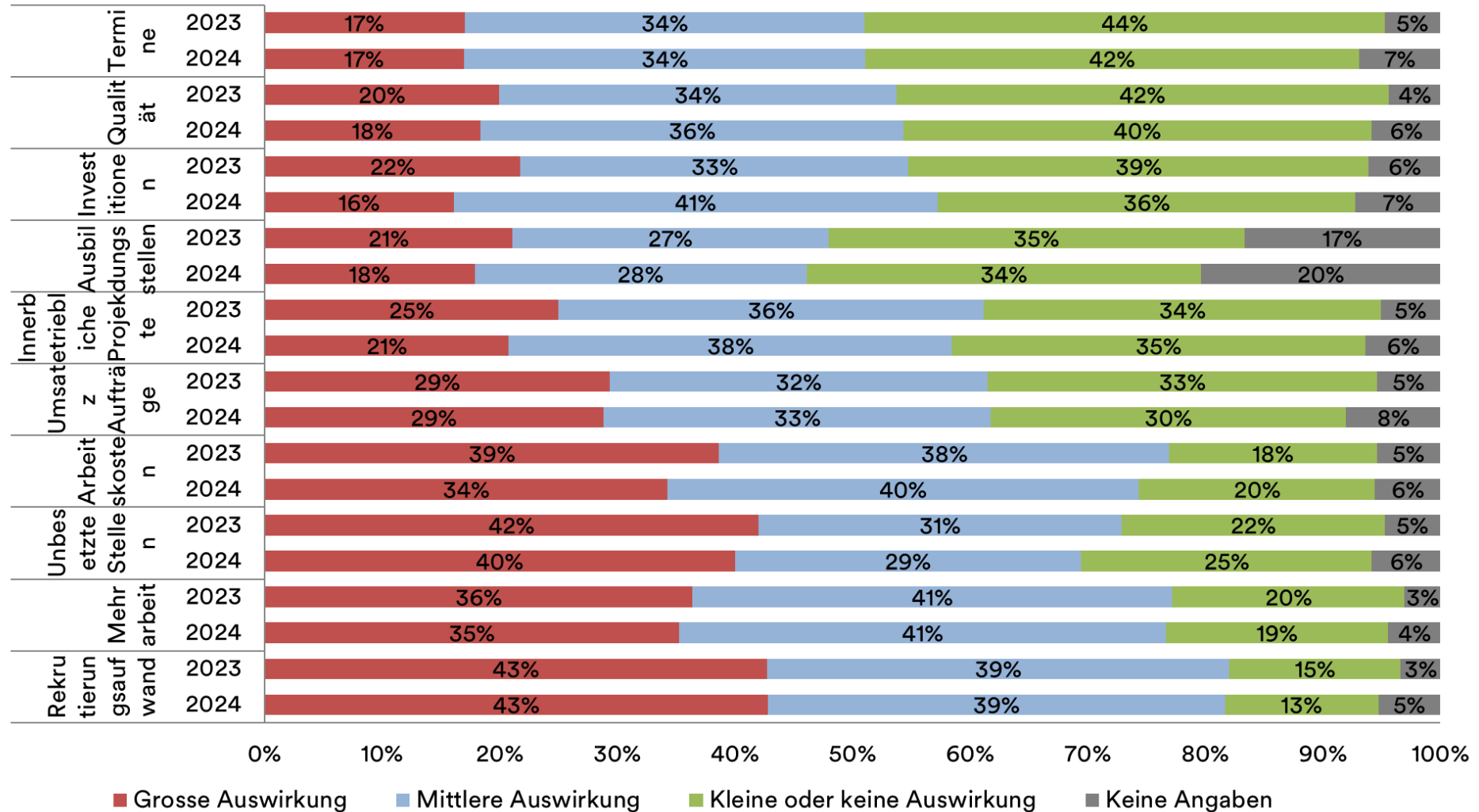


(Mehrere Antworten möglich)

n=363

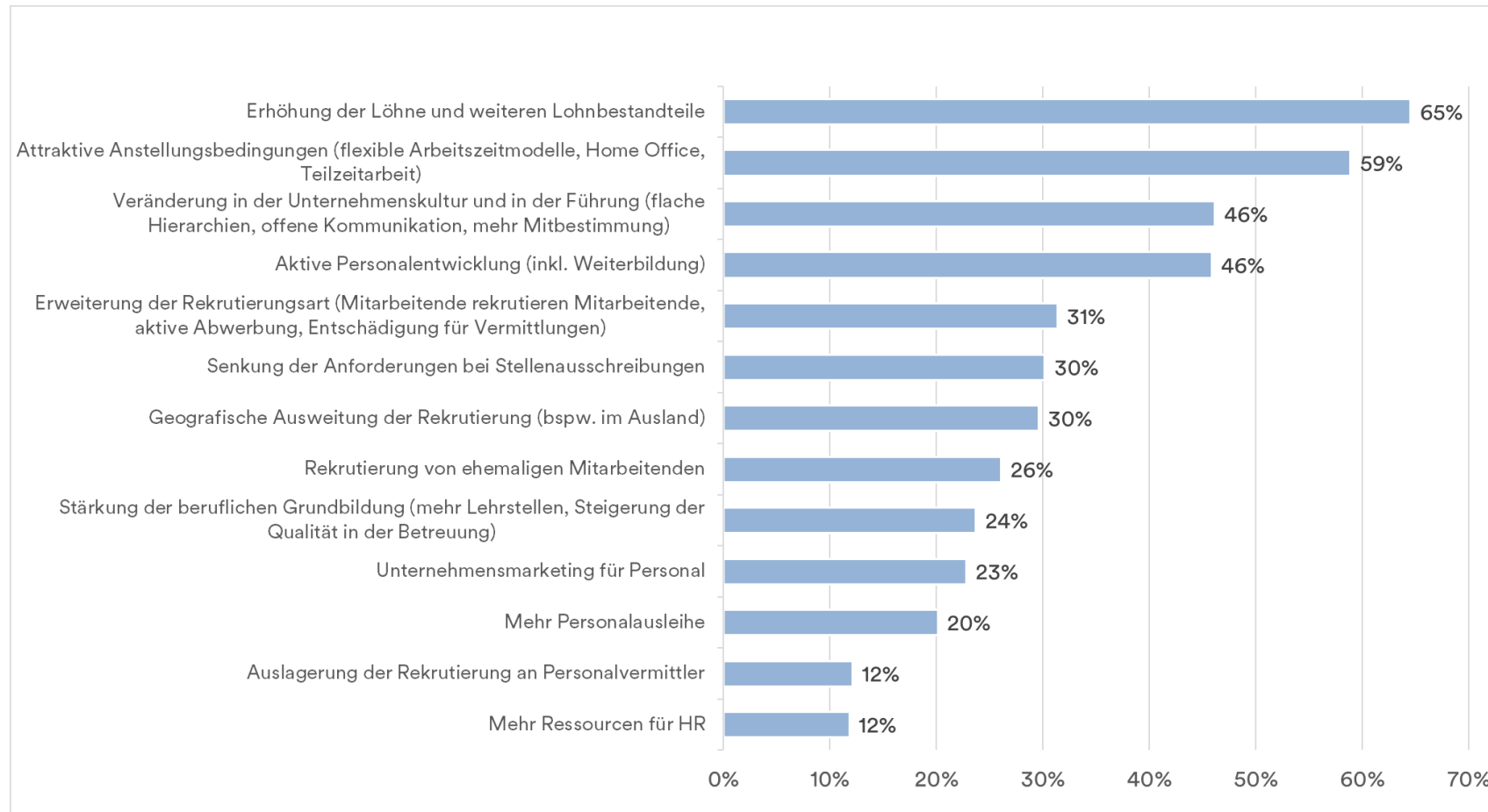
Auswirkungen

Mehrjahresvergleich



Massnahmen

Welche der folgenden Massnahmen hat Ihr Betrieb gegen den Arbeitskräftemangel im Personalbereich bereits getroffen?

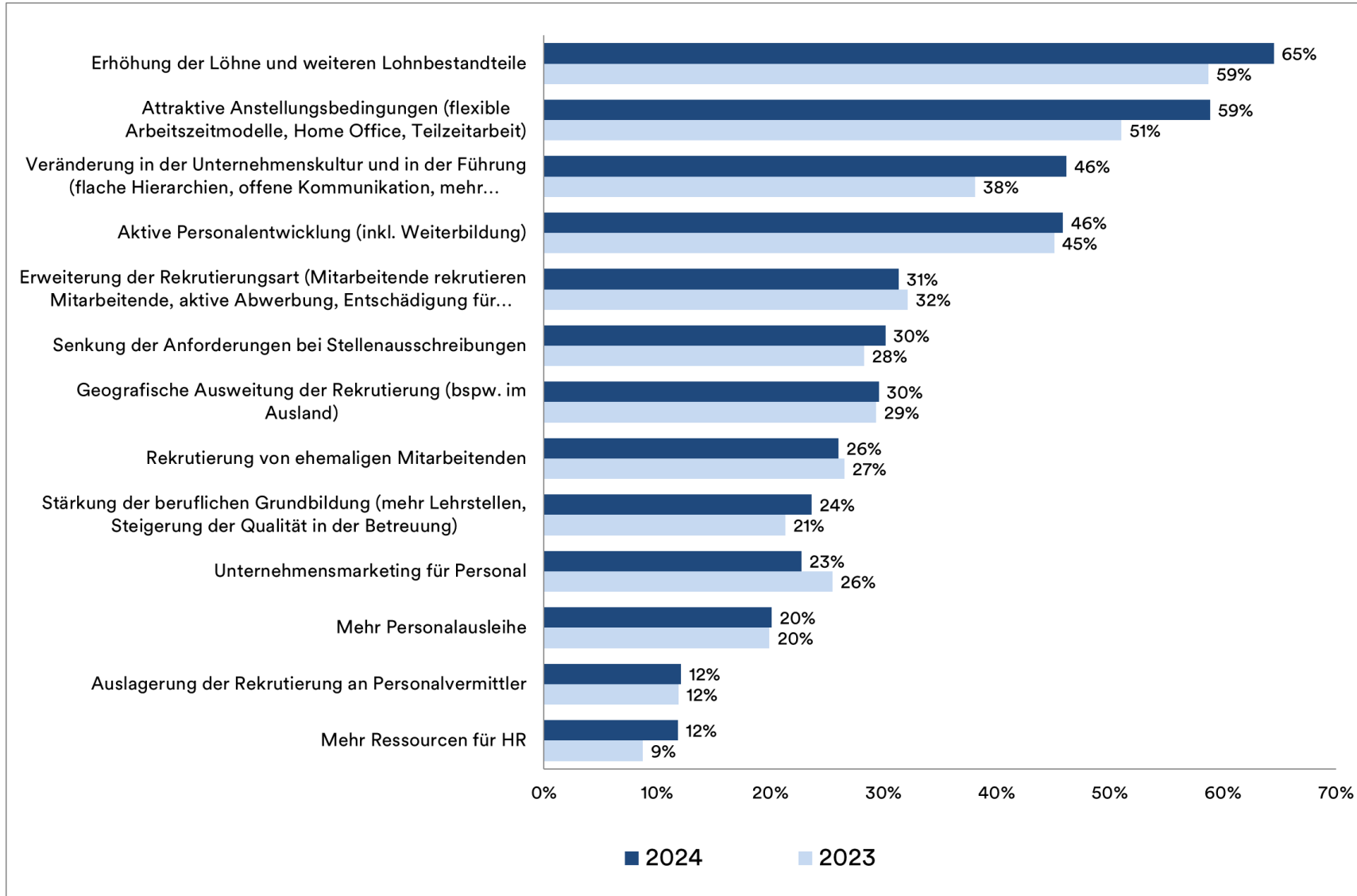


n=338

(Mehrere Antworten möglich)

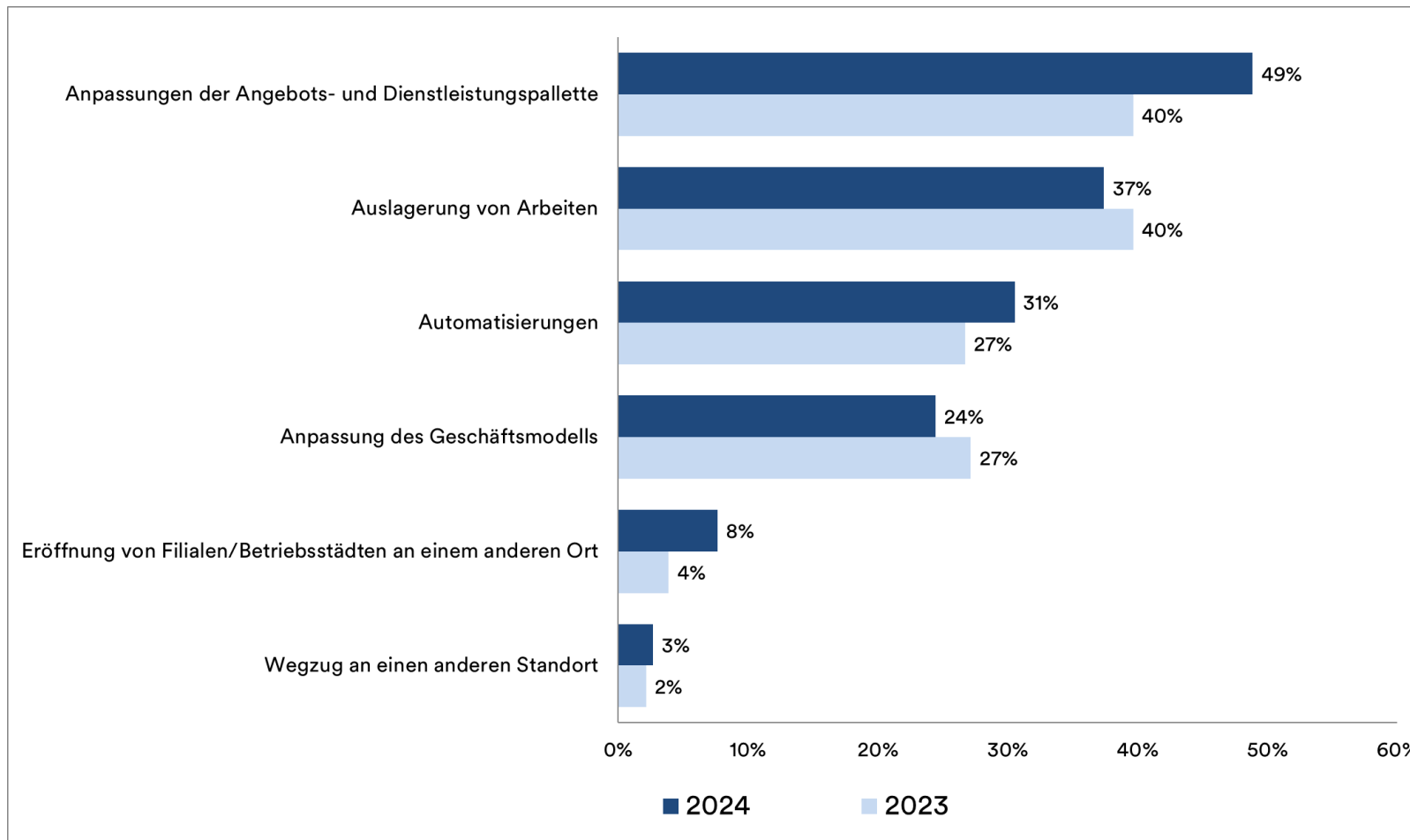
Massnahmen

Mehrjahresvergleich



Massnahmen

Welche Massnahmen hat Ihr Betrieb gegen den Arbeitskräftemangel in einem anderen Bereich bereits getroffen?



n=262

(Mehrere Antworten möglich)

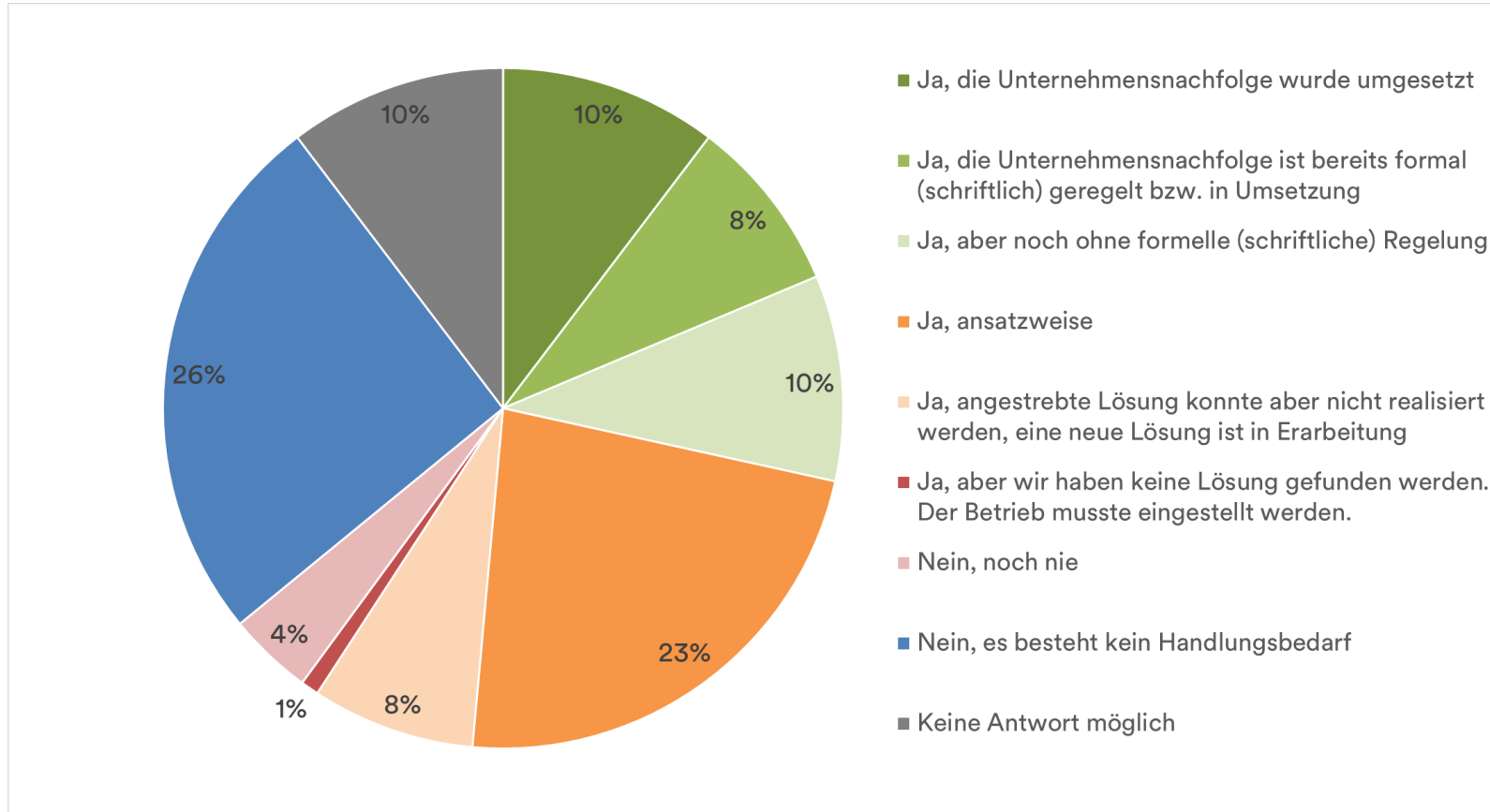
→ Unternehmen reagieren auf Arbeitskräftemangel

- Situation Arbeitsmarkt leicht entschärft (vorübergehend)
- Fachkräftebedarf auf Stufe gelernte Mitarbeitende noch immer am höchsten
- Tendenz steigend auf Stufe Lernende
- Häufigste Massnahmen weiter ansteigend: Lohnerhöhungen, Anstellungsbedingungen, Arbeitskultur/Führung
- Steigerung der Massnahmen im Bereich Anpassungen Angebots-/Dienstleistungspalette sowie Automatisierungen

3. Nachfolge

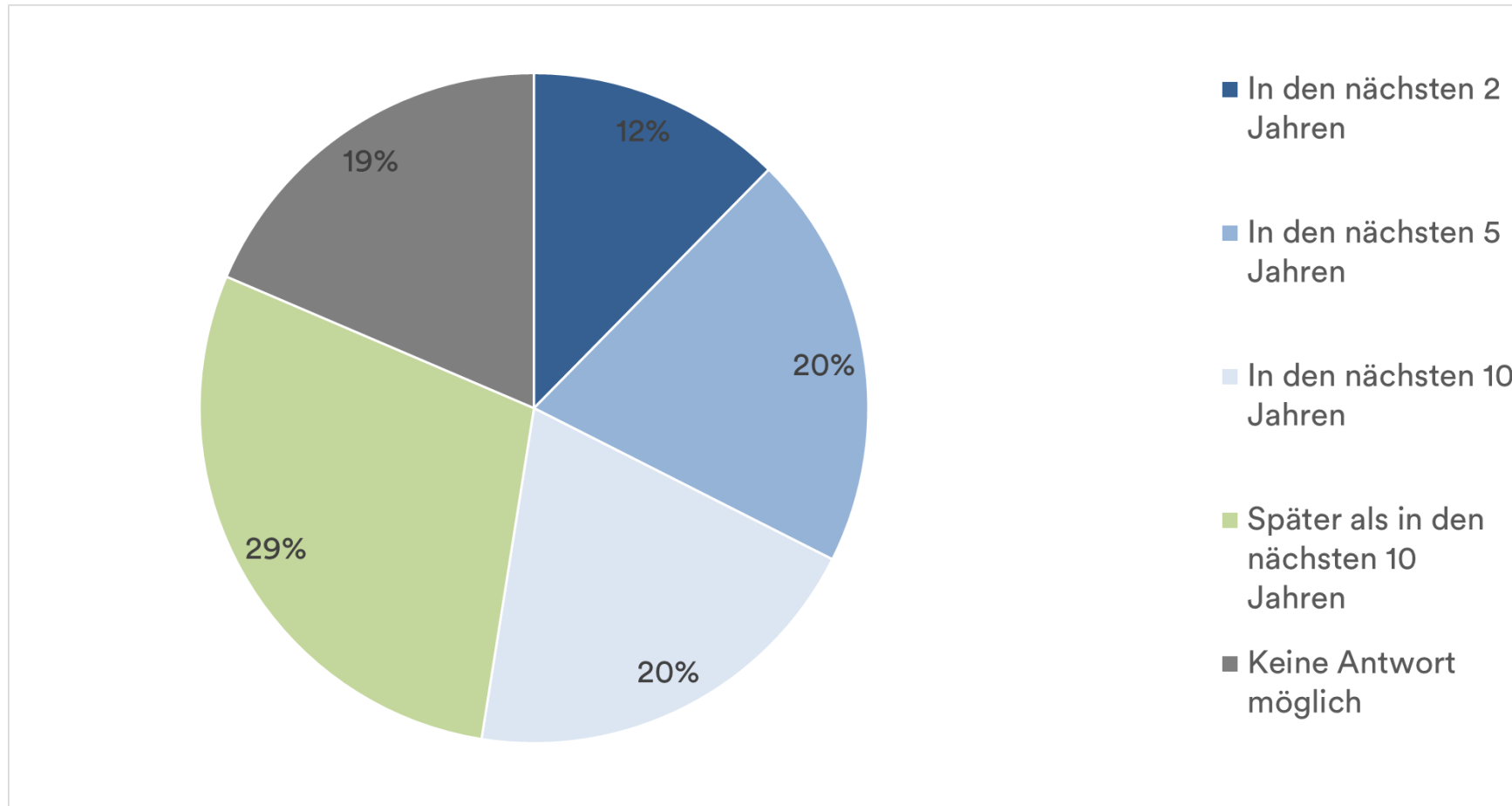
Stand Nachfolge

Haben Sie sich bereits über die Nachfolgeregelung für Ihr Unternehmen auseinandergesetzt?



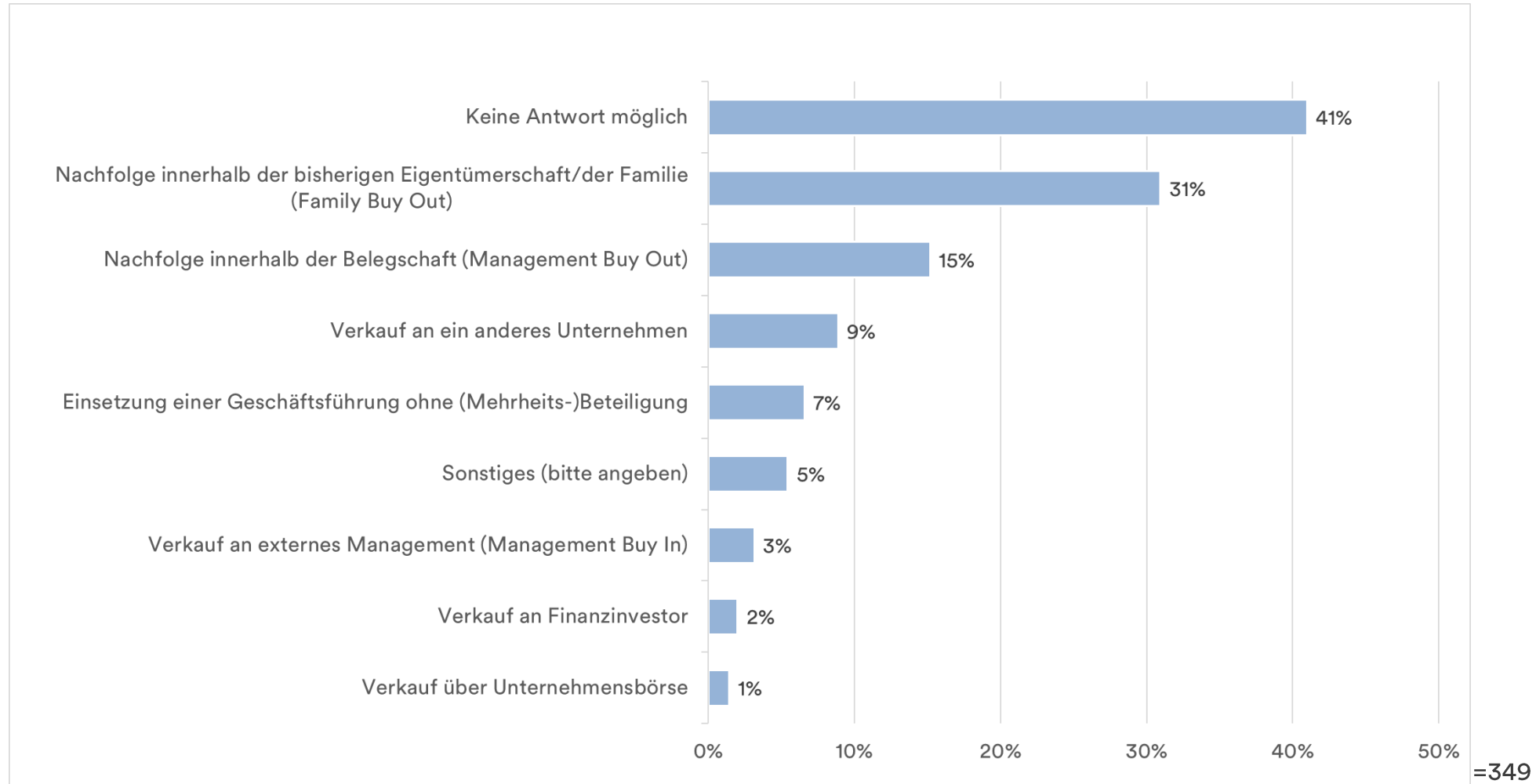
n=348

Wann steht die Unternehmensnachfolge in Ihrem Unternehmen an?



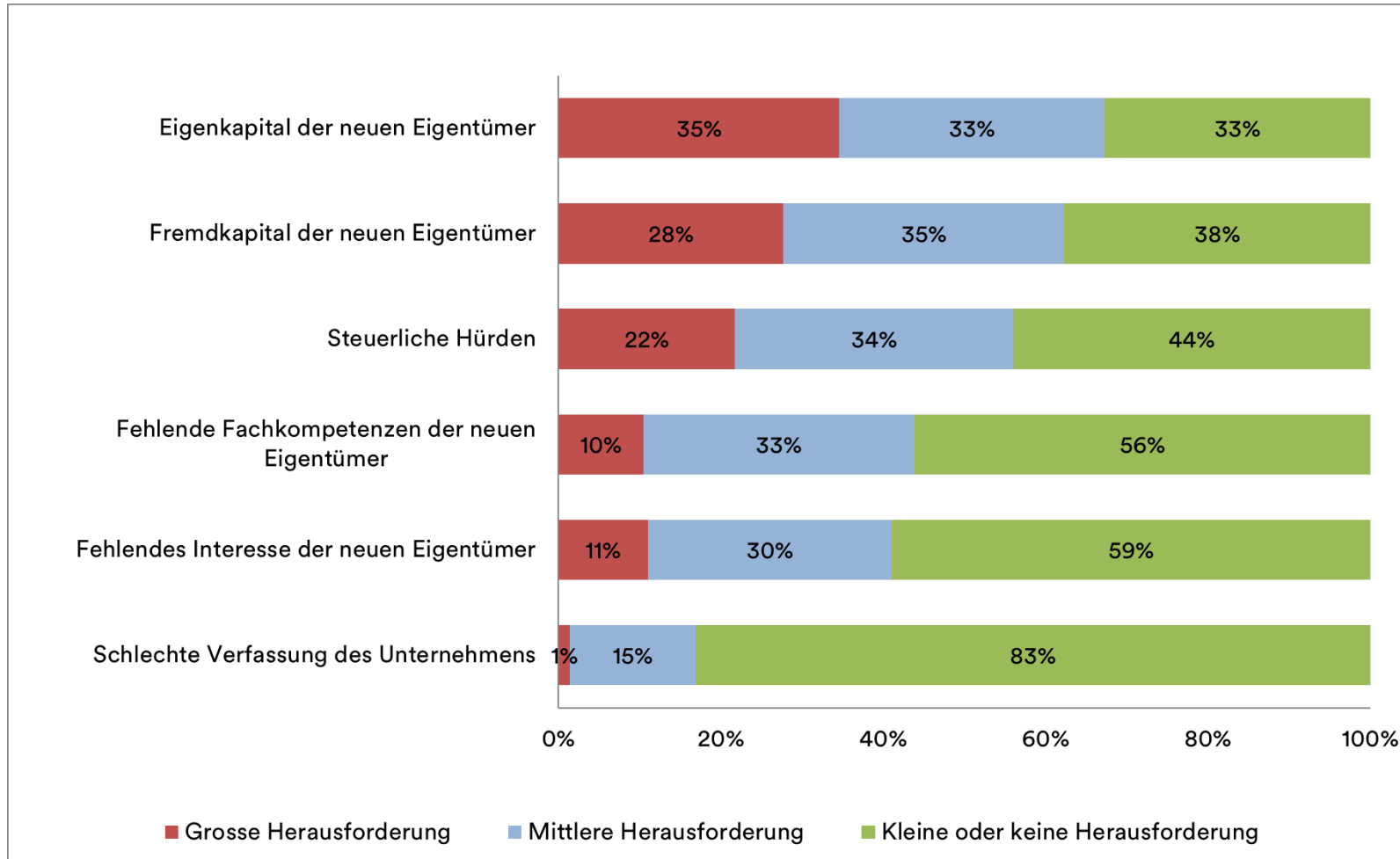
n=339

Wie sieht die Nachfolgelösung in Ihrem Betrieb aus bzw. wie wurde diese bereits gelöst?



Herausforderungen

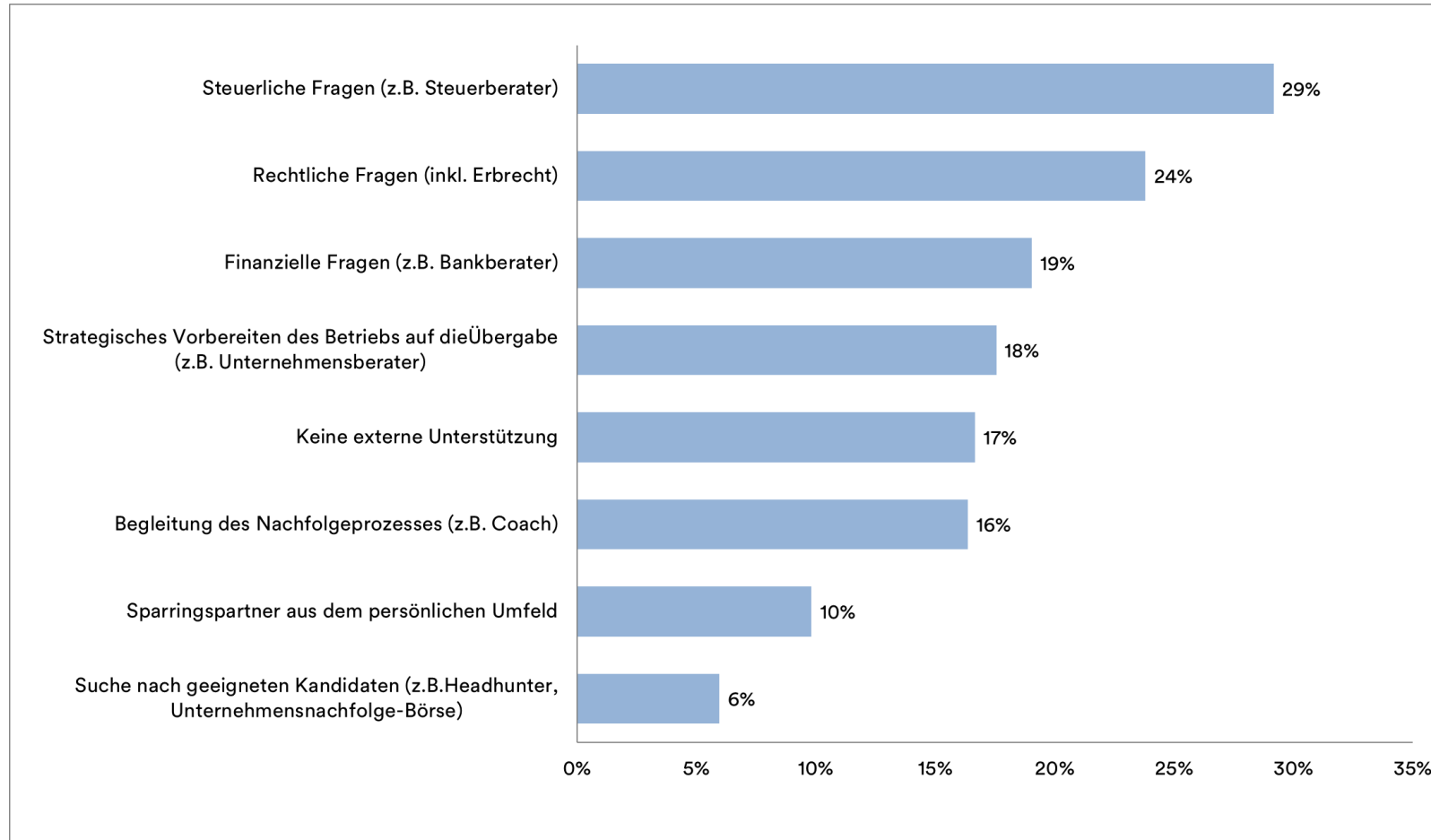
Wie gross sind die folgenden Herausforderungen im Zusammenhang mit der Unternehmensnachfolge?



n=326, zwischen 31% und 36% keine Antwort möglich

Unterstützung

In welchen Bereichen haben Sie externe Unterstützung bei der Unternehmensnachfolge eingeholt bzw. möchten Sie beanspruchen?

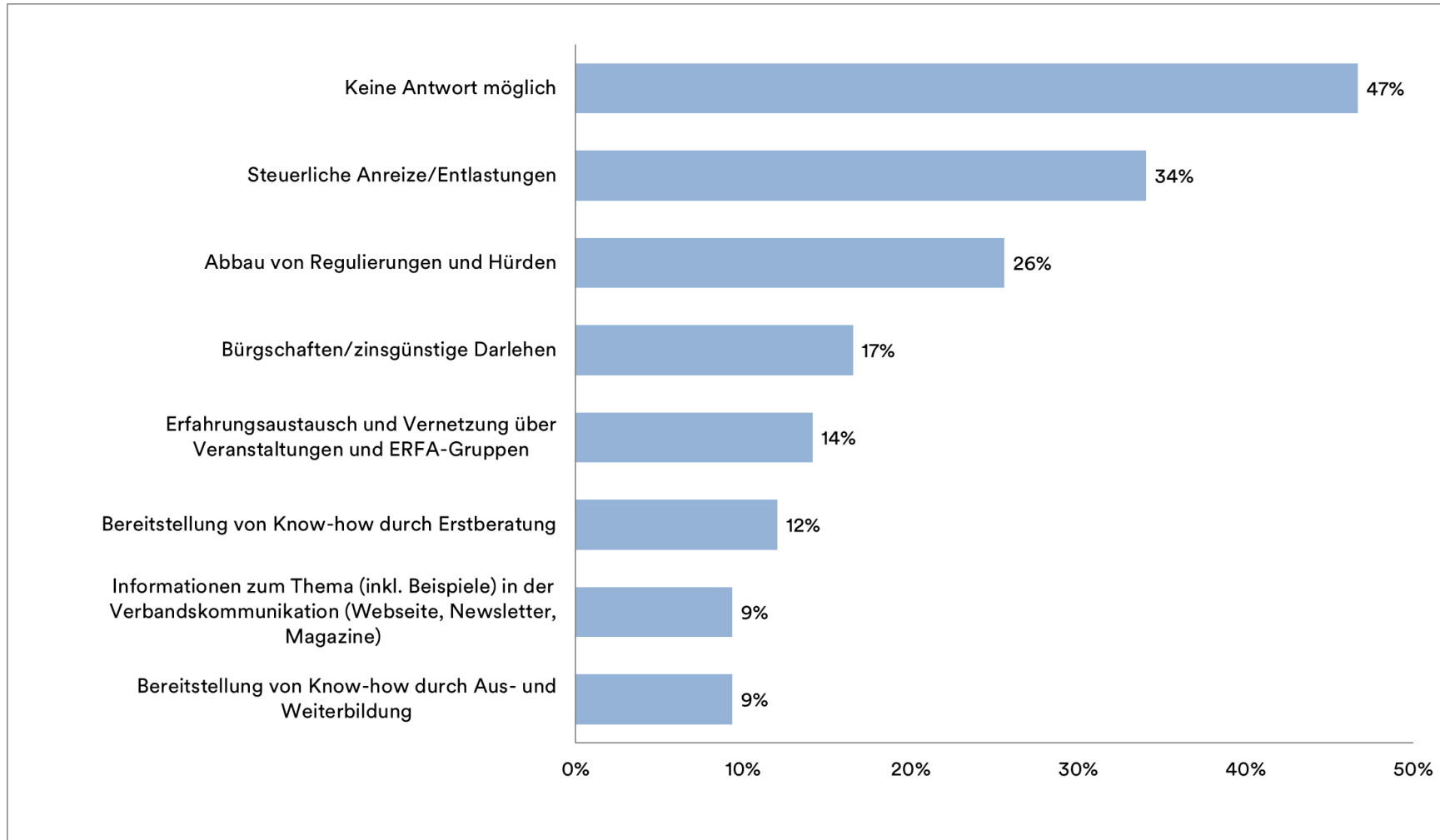


(Mehrere Antworten möglich)

n=336

Unterstützung

Welche der folgenden Massnahmen würden die Nachfolgelösung in Ihrem Betrieb unterstützen?



n=332

(Mehrere Antworten möglich)

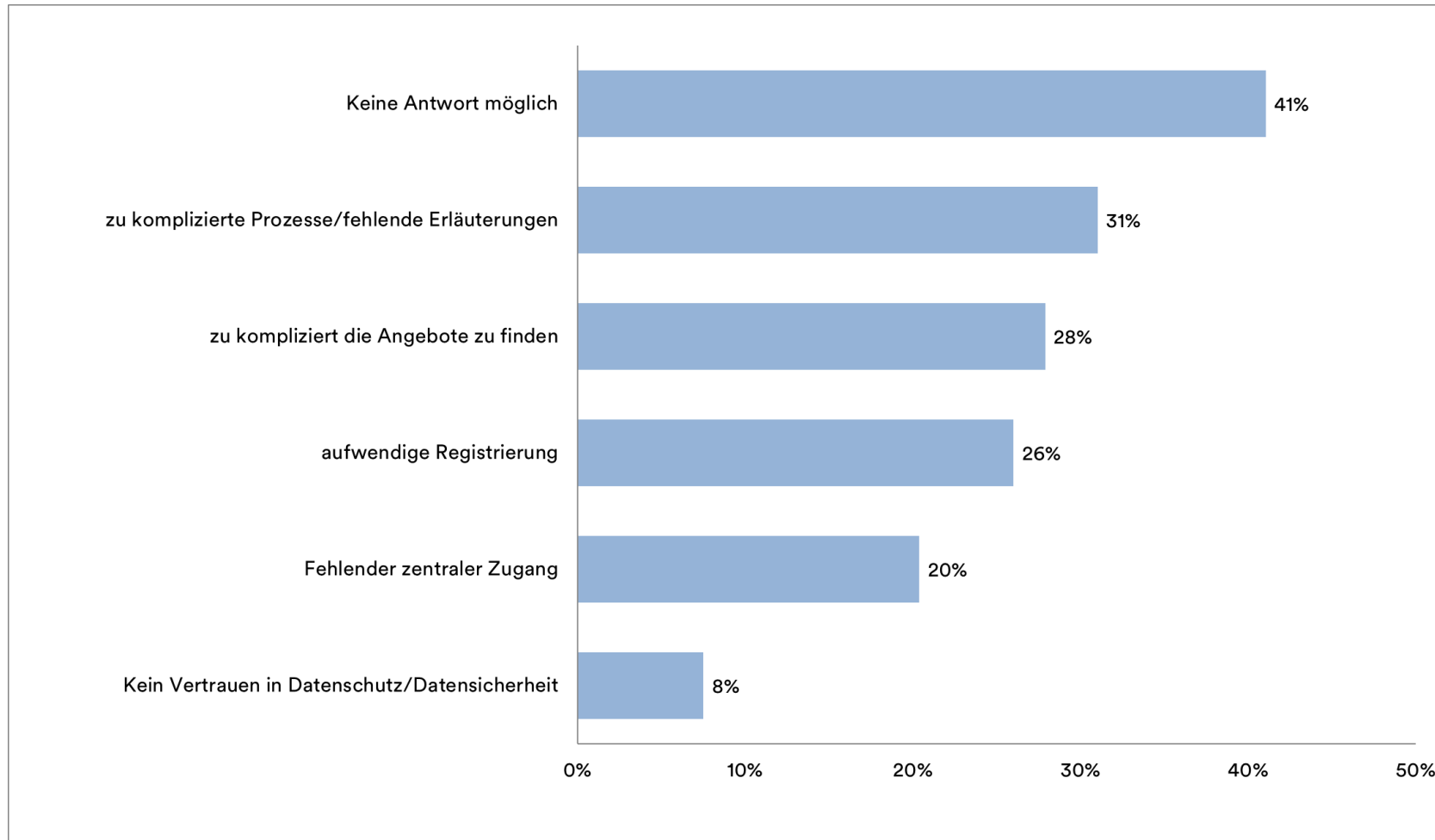
→ Unternehmensnachfolge ist ein wichtiges Thema

- Bei 1/3 ist die Unternehmensnachfolge nicht geregelt
- In mehr als der Hälfte der Unternehmen muss die Nachfolge in den nächsten 10 Jahren geregelt werden
- Bei 1/3 finden die Unternehmensnachfolge innerhalb der Familie statt
- Finanzierung als grösste Herausforderung bei Unternehmensnachfolge
- Steuerliche Anreize und Abbau von Regulierungen und Hürden bei Unternehmensnachfolge erwartet

4. E-Government

Hürden

Was erschwert Ihrem Unternehmen aktuell die Nutzung von digitalen Angeboten der Behörden am meisten?

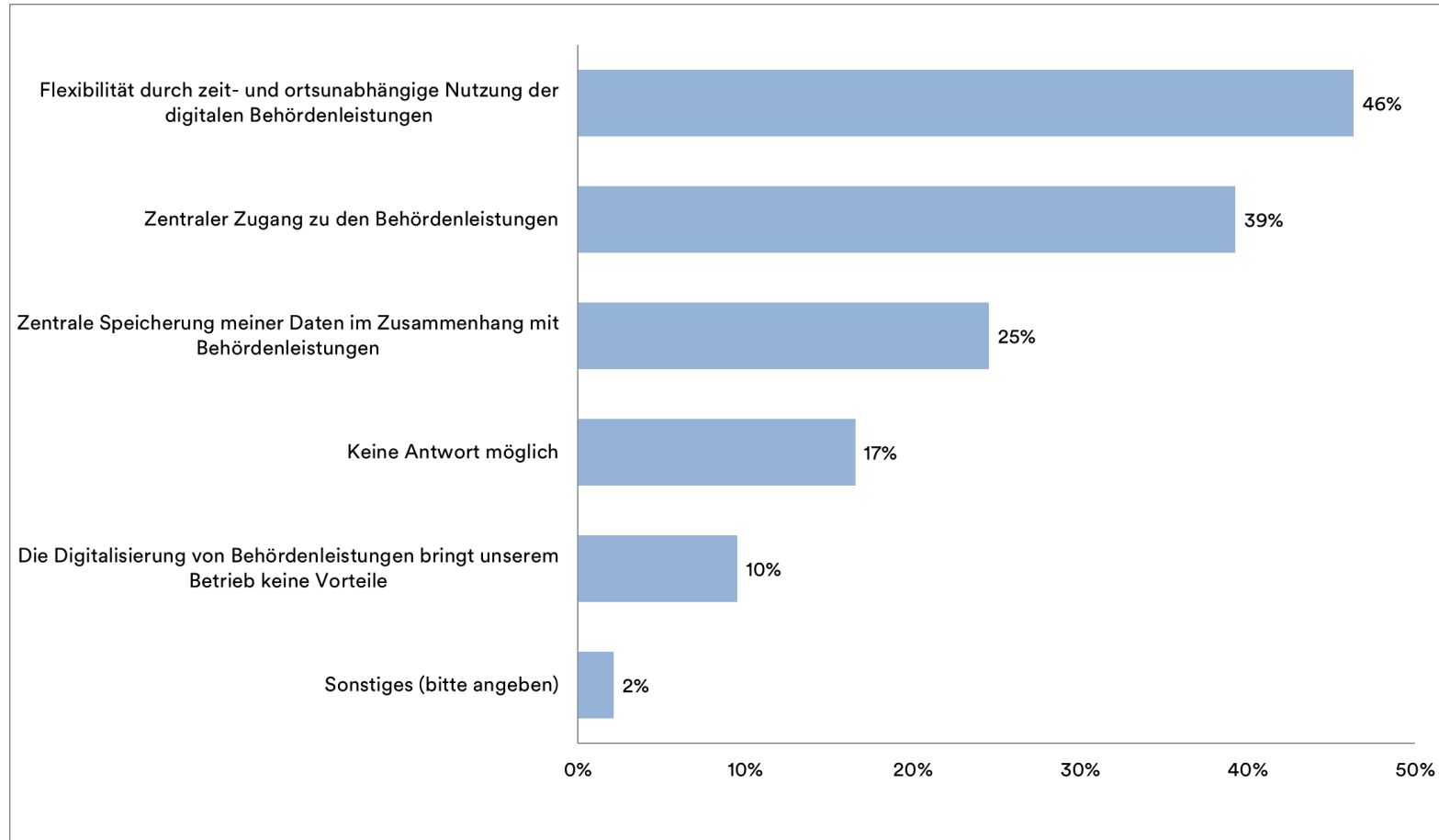


(Mehrere Antworten möglich)

n=319

Nutzen

Welche Vorteile sehen Sie für Ihr Unternehmen bei der Nutzung von digitalen Behördenleistungen?

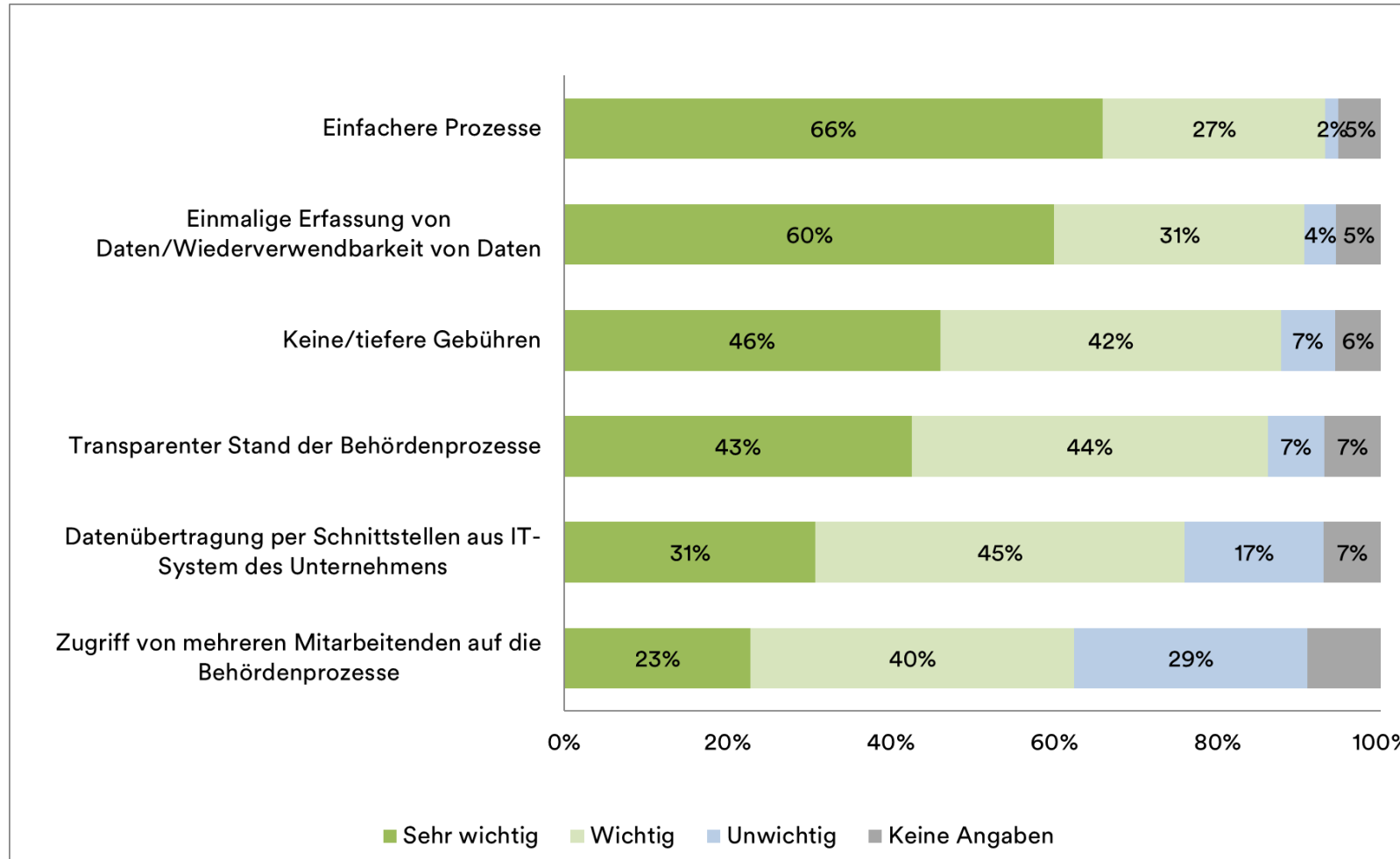


(Mehrere Antworten möglich)

n=326

Anforderungen

Wie beurteilen Sie die Wichtigkeit folgender Anforderungen bei digitalen Behördenleistungen?



n=315

→ Einfachheit ist zentral bei E-Government

- Zeitersparnis und Effizienz steht im Vordergrund beim Nutzen
- Nichtnutzung aufgrund von zu kompliziert und nicht auffindbar
- Einfache Prozesse und einmalige Datenerfassung zentral